

Medienmitteilung

Die Mitte Thun richtet den Blick nach vorne

Parteileitung, Vorstand und Wahlteam sind neu besetzt. Angelika Zimmermann und Lara Müller führen Die Mitte Thun im Co-Präsidium. Der Vorstand wird ergänzt mit Romina Frei und Beatrice Zimmermann.

Diese Neuwahlen sind notwendig geworden, nachdem am 1.5.26 der Präsident und der Vize-Präsident ihren sofortigen Rücktritt erklärt hatten. Hintergrund sind unterschiedliche Auffassungen innerhalb der Partei bezüglich der zukünftigen politischen Ausrichtung, der Zusammenarbeit im und mit dem Stadtrat sowie der Vorbereitung der Wahlen 2026. Der Beschluss über Listenverbindungen und der Fraktionswechsel der Mitte-Mitglieder im Stadtrat zur Fraktion glp, EVP, EDU haben dazu geführt. Ein runder Tisch unter der Leitung der Kantonalpartei führte zu keiner Annäherung.

Der neue Vorstand, dem Alois Studerus als bisheriges, gewähltes Mitglied weiterhin angehört, bildet auch das Wahlteam. Ein punktueller Austausch mit früheren Mitte- Politiker und -Politikerinnen ist vorgesehen. Die Versammlung bestätigt die Absicht mit den Parteien in der politischen Mitte, namentlich glp, EVP, EDU sowie Parteilos mit Blick auf die kommenden Gesamterneuerungswahl vom 29.11.26 zusammenzuarbeiten.

Die Mitte ergänzt ihre Logo mit den Attributen «Freiheit, Solidarität und Verantwortung». Die Mitgliederversammlung bekräftigt diese Grundwerte und spricht sich auch klar zum kantonalen Parteiprogramm mit dem Leitgedanken «Bürgerliche Politik mit sozialer Verantwortung» aus. Darauf wird die Ortspartei in Thun für die Wahl-Themen Familie, Wohnen, Gesundheit, Umwelt, Arbeit und Verkehr ihre Grundsätze basieren und diese ergänzen.

Die Mitte Thun empfiehlt bei den Abstimmungen vom 14.6.26 folgende Parolen:

Nein zur Volksinitiative «keine 10-Millionen Schweiz»

Ja zur Änderung der Zivildienstgesetzes

Ja zum Projektierungskredit für das Kunstmuseum Bern

Für Rückfragen:

Co-Präsidentin Angelika Zimmermann

Co-Präsidentin Lara Müller

Vorstandsmitglied und Alt-Stadtrat Alois Studerus



Co-Präsidium Die Mitte Thun: Lara Müller und Angelika Zimmermann